

EINBAUANLEITUNG Kit 38420

Modelle:

Aprilla RX, SX ab 2018 E4, Derbi Senda SM, R ab 2018 E4, Gilera RCR, SMT ab 2018

Verbessert die Fahrbarkeit und die Leistung des Fahrzeugs! (Nur für Sportzwecke)

INHALT :

- (A)** Racing ECU (Drehzahllimit bei ca. 10 000 U/min)
- (B)** Auspuffkrümmer (ohne Katalysator, Sekundärluftanschluss und Querschnittreduzierung)
- (C)** Auspuffkrümmerdichtung inklusive Befestigungsschrauben, Muttern und Scheiben
- (D)** Bestandteile für Vergaser: Hauptdüse 90, Standgasdüse 35, Mischrohr 208GA
- (E)** Schelle für Ansauggummi / Vergaser
- (F)** Kettenritzel 14 Zähne
- (G)** Zündkerze BR10ES



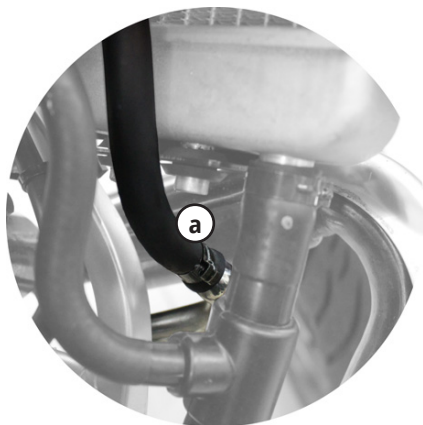
Achtung: Das Fahrzeug entspricht nach dieser Modifikation nicht mehr der Straßenverkehrsordnung, und darf daher nicht mehr auf öffentlichen Straßen bewegt werden! Der Gewährleistungs- und Garantieanspruch seitens des Fahrzeugherstellers erlischt durch diese Modifikation. Der Erziehungsberechtigte und/oder der Kunde muss darüber aufgeklärt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass es unbedingt notwendig ist die einzelnen Bestandteile des KIT nur komplett zu verbauen!

SCHRITT-FÜR-SCHRITT ANLEITUNG

1. Austausch der ECU (Steuergerät)

Demontieren Sie die linke Seitenverkleidung. Sie finden die originale ECU zwischen der Hupe und dem Ausgleichsbehälter der Kühlflüssigkeit. Tauschen Sie diese aus.



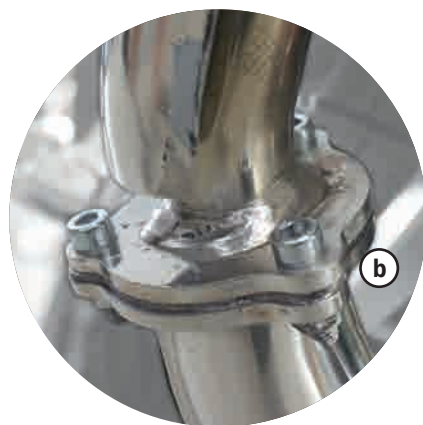
2. Austausch des Auspuffkrümmers

a) Demontieren Sie den Luftschlauch des Sekundär Luftsystems vom Auspuffkrümmer.

b) Lösen Sie die 3 Verschraubung zwischen dem originalen Auspuffkrümmer und Auspuffbirne. (Hinweis: Die Schrauben sind mit der Mutter verschweißt. Sie benötigen beim Öffnen eventuell etwas mehr Kraft.)

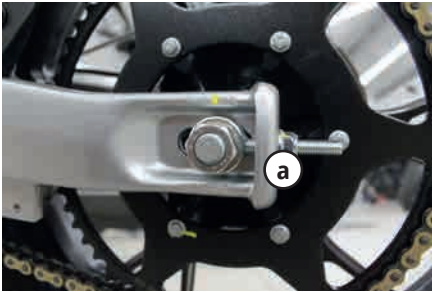
c) Lösen Sie die Krümmerschrauben. (2 Stück)
Jetzt kann der im KIT enthaltene Auspuffkrümmer mit der mitgelieferten Auspuffdichtung, den Schrauben, Muttern und Scheiben montiert werden. Bitte beachten: Drehmoment 9 Nm.

Hinweis: Der gelieferte Auspuffkrümmer verfügt im Gegensatz zum Originalen über keinen Katalysator und keinen Anschluss für die Sekundär-Luft. Das Sekundär-Luftsystem kann eventuell komplett entfernt oder blind gelegt werden.



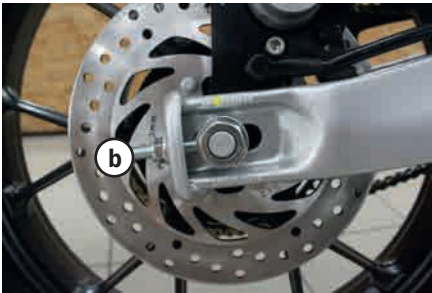
Der Krümmer-Querschnitt kann durch die Verwendung eines Drosselplättchens reduziert werden.





3. Austausch des Kettenritzels

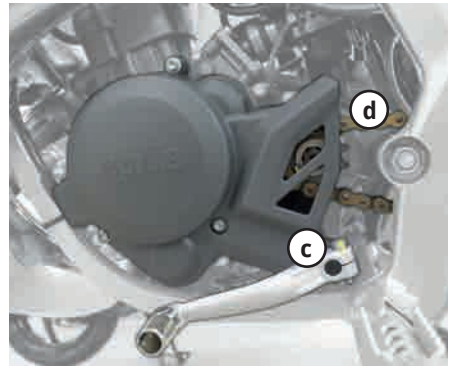
a) Lockern Sie die Muttern der hinteren Radachse



b) Lockern Sie die beiden Kettenspanner um den größtmöglichen Kettendurchhang herzustellen.

c) Entfernen Sie nun den Schalthebel und die Ritzel Abdeckung.

d) Tauschen Sie nun das originale Kettenritzel gegen das Neue aus.



e) Jetzt bauen Sie die Abdeckung und den Schalthebel wieder an. Beim Zusammenbau achten Sie bitte darauf den vorgeschriebenen Kettendurchhang von 30 - 35mm wiederherzustellen. Dies können Sie ganz einfach mit einem Zollstock überprüfen. Außerdem müssen Sie die Hinterradachse mit dem dafür vorgesehenen Drehmoment von 78 Nm festziehen.

4. Austausch Zündkerze

Jetzt müssen Sie die original verbaute Zündkerze durch die im KIT enthaltene NGK BR10ES unter Verwendung eines geeigneten Zündkerzenschlüssels ersetzen.

5. Umbau der Vergaser-Bedüsung

a) Bauen Sie den Vergaser aus dem Fahrzeug aus. Trennen sie dabei alle Anschlüsse und Leitungen mit bedacht. **Dabei sollte das originale Kalibrierungsblech (X) vom Luftereinlass nicht entfernt werden!**

b) Bauen Sie die Schwimmerkammer vom jetzt ausgebauten Vergaser ab.



Im KIT enthalten sind eine Hauptdüse (Größe 90), Standgasdüse (Größe 35) und ein Mischrohr mit der Bezeichnung 208GA.

c) Jetzt müssen Sie das Mischrohr ausbauen. Es ist hinter der Hauptdüse in das Vergasergehäuse eingeschoben. Es empfiehlt sich das Vergasergehäuse eventuell anzuwärmen. Danach kann es mittels Verwendung eines geeigneten Durchschlags aus dem Vergaser Gehäuse in Richtung Hauptdüse herausgeschlagen werden. Nun kann das im Kit enthaltene Mischrohr mit einem etwas größeren Durchschlag wieder von der der Seite der Hauptdüse vorsichtig eingeschlagen werden.



d) Danach ersetzen Sie Haupt- und Leerlaufdüse durch die mitgelieferten Komponenten. Bei Bedarf lohnt es sich den Vergaser zu reinigen.

Überprüfen Sie nun nochmals alle Komponenten sorgfältig auf die Richtigkeit der Montage und die Schrauben auf ihre Festigkeit.

Herzlichen Glückwunsch!

Jetzt kann das Fahrzeug wieder in Betrieb genommen werden. Bitte justieren Sie nach dem Warmlaufen des Motors die Vergasereinstellung der Leerlauf- und Leerlaufschraube nach.